2-29a – Scheuelberg-Himmelreich-Teufelsklinge, 10.3 km, 350 hm

Einkehrmöglichkeiten.: Naturfreundehaus Himmelreich am Wochenende, Jägerhaus Heubach

Anfahrt/ Ausgangspunkt:

In Heubach von der Hauptstraße in die Beurener Straße abbiegen in Richtung Beuren. Kurz nach den letzten Häusern von Heubach ist auf der linken Seite ein Wanderparkplatz.

Vom Parkplatz aus geht man noch 100 m auf der Straße, bis nach rechts ein Feldweg bergauf abbiegt. Am Waldrand (1) gehen wir nach links und dann im Zick-Zack teilweise steil hinauf.

Bei (2) mündet der Weg in einen Forstweg, auch Küchenschellenweg genannt. Wer nicht mehr weiter hinauf möchte, kann auf halber Höhe des Scheuelbergs gemütlich bis zum Sattel wandern (rot gestrichelt). Wer schöne und weite Ausblicke haben möchte, geht den schmalen, bezeichneten Pfad weiter aufwärts bis zum Ostfelsen. Auf einer Bank kann man die herrliche Aussicht auf Heubach und den Rosenstein genießen.

Der weitere, interessantere Weg führt am Trauf entlang, an den Höhlen „Enges Loch“ und „Jakobshöhle“ vorbei und bietet immer wieder schöne Ausblicke auf Beuren. Bei der Abzweigung (3) bleiben wir links und bald erreichen wir den Westfelsen (4) mit Bank und Blick nach Bargau.

Es geht abwärts auf einen Sattel, über die Wiese und auf der anderen Seite wieder hinauf. Bei (5) ist wieder ein schöner Aussichtspunkt, die Kaiserberge sind gut zu erkennen. Bald erreichen wir dann wieder abwärts gehend das Naturfreundehaus Himmelreich.

Nach ausgiebiger Rast steigen wir ab zur Kreuzung (6) und folgen den Hinweisschildern "Bargauer Kreuz" (7). Es geht nun wieder ordentlich hinauf, am Kreuz gibts Bänke für eine Verschnaufpause. Weiter gehts in Richtung Heubach durch den Wald, wir folgen der roten Raute, wer bequem zur Teufelsklinge absteigen möchte, bleibt auf dem bezeichneten Weg (rot gestrichelt). Sonst geht man bis man bei (8) an einem Baum das Hinweisschild "Heuchbach" sieht. Man folgt dem Weg, er geht im Zick-Zack abwärts zur Klinge.

Ein schmaler Pfad, den man nur mit aller Vorsicht begehen sollte, führt in die Klinge (9). Dort ist die Öffnung der Quelle zu sehen und die dahinter steil aufragende Felsenwand.

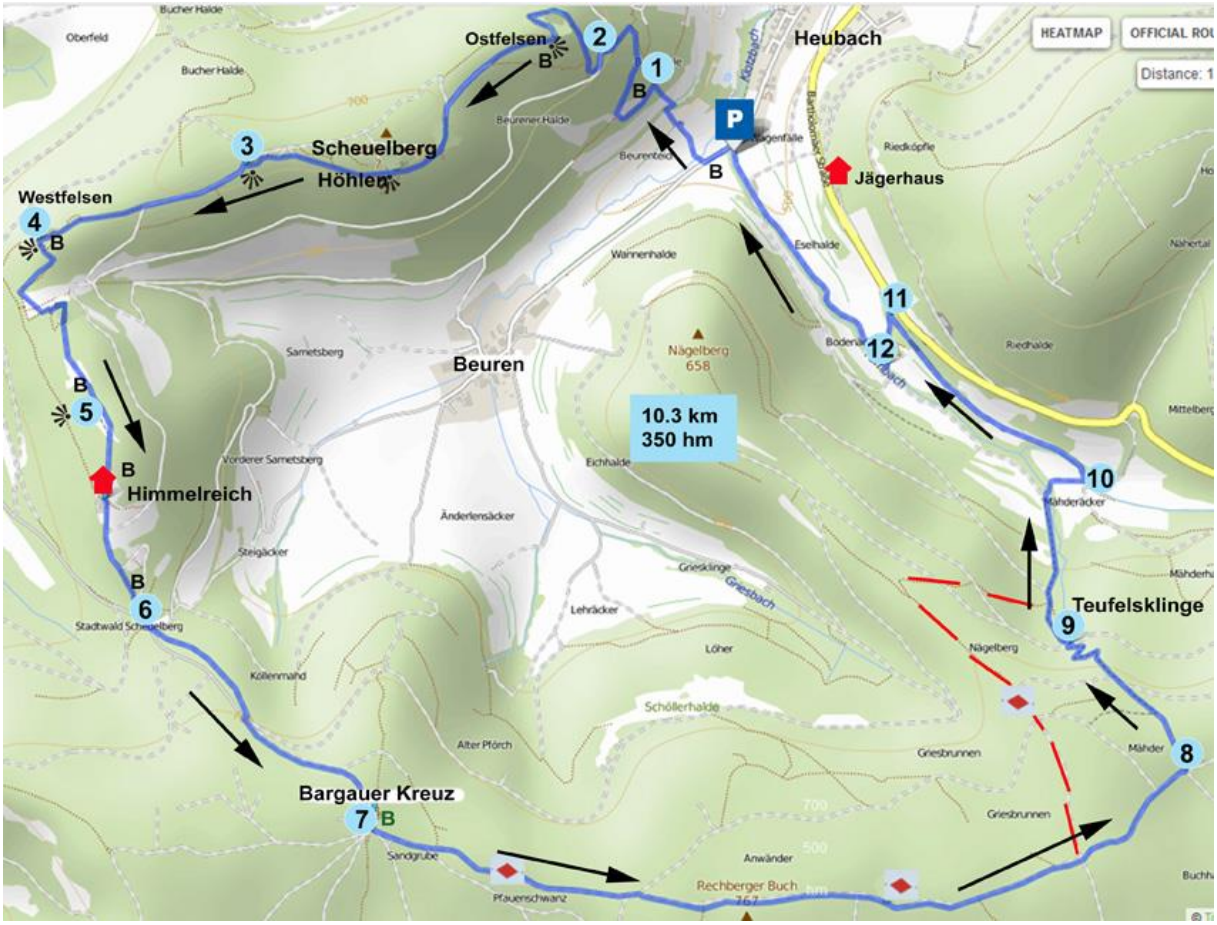
Nun gehen wir wieder zurück, der schmale Wanderweg geht steil durch den Wald hinab. Teilweise sind grüne Hinweisschilder „Weg2“ angebracht. Fast unten angekommen, geht es auf eine Wiese und gleich wieder rechts auf einen Feldweg. Diesem folgen wir bis zur Kreuzug am Waldrand (10). Wir nehmen den Weg links, am Tumbach entlang. Wir folgen dem Weg durch das idyllische Tal mit wunderschönen, großen und alten Lindenbäumen, die mit und ohne Laub herrliche Fotomotive abgeben.

Bei der Abzweigung (11) biegen wir im spitzen Winkel nach links ab und gehen hinunter zum Bach, waten hindurch und gehen auf der anderen Seite wieder leicht aufwärts. Bei (12) gehen wir nach rechts und auf dem Forstweg zurück.

Falls der Bach zu viel Wasser führt, kann man auch vor dem Bach rechts am Wiesenrand zurück gehen oder an der Straße oben entlang.

Wissenswertes:

Auf der Internetseite naturfreundehaus-himmelreich.com ist außer den aktuellen Öffnungszeiten auch viel über die Entstehung und Geschichte zu lesen. Jakobshöhle, Enges Loch (mit Drahtseilsicherung) und Fastnachtshöhle auf dem Scheuelberg sind einen Abstecher wert.


HEATMAP
OFFICIAL ROU
Distance: 1
Ostfelsen
Heubach
Scheuelberg
Höhlen
Westfelsen
Jägerhaus
Beuren
Himmelreich
Teufelsklinge
Bargauer Kreuz
10.3 km
350 hm
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
B
P